



PECB-zertifizierter ISO/IEC 27005-Risikomanager

Beherrschen des Informationssicherheits-Risikomanagement-Prozesses auf Basis der ISO/IEC 27005 und anderer Risikobewertungsmethoden

Warum sollten Sie dieses Training besuchen?

Die Schulung zum ISO/IEC 27005 Risk Manager vermittelt wertvolle Informationen zu den Konzepten und Grundsätzen des Risikomanagements, wie sie in ISO/IEC 27005 und auch in ISO 31000 beschrieben sind. Die Schulung vermittelt den Teilnehmenden die notwendigen Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten, um Informationssicherheitsrisiken auf der Grundlage von ISO/IEC 27005 identifizieren, bewerten, analysieren, behandeln und kommunizieren zu können. Darüber hinaus bietet die Schulung einen Überblick über andere bewährte Methoden zur Risikobeurteilung, wie OCTAVE, MEHARI, EBIOS, NIST, CRAMM und Harmonized TRA.

Die Zertifizierung PECB ISO/IEC 27005 Risk Manager ist Nachweis dafür, dass Sie die Konzepte und Grundsätze des Informationssicherheitsrisikomanagements verstehen.

Am Ende der Schulung findet eine Prüfung statt. Nach bestandener Prüfung können Sie den Berechtigungsnachweis „PECB Certified ISO/IEC 27005 Risk Manager“ beantragen.



Warum ist dieses Training wünschenswerter als die anderen?

Dieser Trainingskurs lehrt, wie eine Risikobewertung für die Informationssicherheit durchgeführt wird, indem die Informationen zu ISO/IEC 27005 und ISO/IEC 27001 kombiniert werden. Zusätzlich zu den theoretischen Kenntnissen ist dieses Training mit praktischen Übungen, Quizfragen und Fallstudien ausgestattet, was sie zu einem sehr ansprechenden Training macht.

Dieses Training mit ihren bohrenden Fragen und Übungen wird Sie dazu inspirieren, Ihre Organisation im Detail kennenzulernen. Wenn Sie sich auf das Risikomanagement für ein erfolgreiches ISMS konzentrieren, müssen Sie sich sehr genau darüber im Klaren sein, was, wann und warum Sie es tun, und auch, wer daran beteiligt sein wird. Dieses Training zielt darauf ab, Ihnen die neugierige Haltung zu vermitteln, die ein guter Risikomanager haben muss.

Was können Sie mit der Zertifizierung tun?

Eine Zertifizierung ist die formale Anerkennung und der Nachweis von Kenntnissen, die eine wichtige Rolle spielen, wenn Sie in den Arbeitsmarkt eintreten oder in Ihrer Karriere vorankommen wollen. Aufgrund des technologischen Fortschritts und der Komplexität von Cyberangriffen steigt die Nachfrage nach Fachleuten für die Bewertung und Verwaltung von Informationssicherheitsrisiken weiter an. Daher ist die ISO/IEC 27005 Risk Manager-Zertifizierung zur Norm für Best-Practice in der Risikobewertung für Informationssicherheit geworden. Durch den Erhalt einer Zertifizierung zeigen Sie ein bestimmtes Kompetenzniveau, das nicht nur für Ihre berufliche Karriere, sondern auch für Ihre Organisation einen Mehrwert darstellt. Dies kann Ihnen helfen, sich von der Masse abzuheben und Ihr Verdienstpotezial zu erhöhen.



Wer sollte dieses Training besuchen?

Diese Schulung richtet sich an:

- Führungskräfte oder Berater/innen, die für Informationssicherheit in einer Organisation verantwortlich oder daran beteiligt sind
- Personen, die für die Handhabung von Informationssicherheitsrisiken verantwortlich sind
- Mitglieder von Informationssicherheitsteams, IT-Fachpersonal und Datenschutzbeauftragte
- Personen, die für die Einhaltung der Informationssicherheitsanforderungen von ISO/IEC 27001 in einer Organisation verantwortlich sind
- Projektleiter/innen, Berater/innen oder Fachberater/innen, die die Handhabung von Informationssicherheitsrisiken beherrschen wollen

Trainingsprogramm

Dauer: 3 Tage

Tag 1 | Einführung in ISO/IEC 27005 und Risikomanagement

- Ziele und Aufbau der Schulung
- Normen und regulatorische Rahmenwerke
- Grundlegende Konzepte und Prinzipien des Informationssicherheitsrisikomanagements
- Programm zur Handhabung von Informationssicherheitsrisiken
- Kontextfestlegung

Tag 2 | Risikobeurteilung und -behandlung sowie Risikokommunikation und -absprache auf der Grundlage von ISO/IEC 27005

- Risikoidentifikation
- Risikoanalyse
- Risikobewertung
- Risikobehandlung
- Kommunikation und Absprache zu Informationssicherheitsrisiken

Tag 3 | Aufzeichnen und Berichten und Überwachen und Überprüfen des Risikomanagementprozesses sowie Methoden zur Risikobeurteilung

- Aufzeichnen und Berichten von Informationssicherheitsrisiken
- Überwachen und Überprüfen von Informationssicherheitsrisiken
- Die Methodiken OCTAVE und MEHARI
- EBIOS-Methode und NIST-Rahmenwerk
- CRAMM- und TRA-Methoden
- Abschluss der Schulung

Tag 4 | Zertifizierungsprüfung



Lernziele

Nach erfolgreichem Abschluss dieser Schulung sind Sie in der Lage:

- Die in ISO/IEC 27005 und ISO 31000 dargelegten Konzepte und Grundsätze des Risikomanagements zu erläutern
- Ein Rahmenwerk für die Handhabung von Informationssicherheitsrisiken auf Grundlage des Leitfadens der ISO/IEC 27005 einzurichten, aufrechtzuerhalten und zu verbessern
- Prozesse zur Handhabung von Informationssicherheitsrisiken auf der Grundlage des Leitfadens der ISO/IEC 27005 anzuwenden
- Risikokommunikation und -absprache zu planen und durchzuführen

Prüfung

Dauer : 3 Stunden

Die Prüfung zum „PECB Certified ISO/IEC 27005 Risk Manager“ erfüllt alle Anforderungen des PECB Examination and Certification Program (ECP). Sie deckt die folgenden Kompetenzbereiche ab:

- Bereich 1** | Grundlegende Konzepte und Prinzipien des Informationssicherheitsrisikomanagements
- Bereich 2** | Umsetzung eines Programms zur Handhabung von Informationssicherheitsrisiken
- Bereich 3** | Rahmenwerk und Prozesse für das Informationssicherheitsrisikomanagement auf der Grundlage von ISO/IEC 27005
- Bereich 4** | Andere Methoden zur Beurteilung von Informationssicherheitsrisiken

Weitere Informationen über die Art der Prüfung, die verfügbaren Sprachen und andere Details finden Sie in der [Liste der PECB-Prüfungen](#) sowie in den [Prüfungsordnung](#) und den [Richtlinien](#).



Zertifizierung

Nach erfolgreichem Abschluss der Prüfung können Sie eine der in der nachstehenden Tabelle aufgeführten Berechtigungsnachweise beantragen. Sie erhalten ein Zertifikat, sobald Sie alle Anforderungen für die ausgewählte Berechtigung erfüllt haben.

Berechtigungsnachweis	Prüfung	Berufliche Erfahrung	Erfahrung im Risikomanagement	Andere Anforderungen
PECB Certified ISO/IEC 27005 Provisional Risk Manager	PECB Certified ISO/IEC 27005 Risk Manager Prüfung oder gleichwertig	Keine	Keine	Unterzeichnung des PECB-Ethikkodexes
PECB Certified ISO/IEC 27005 Risk Manager	PECB Certified ISO/IEC 27005 Risk Manager Prüfung oder gleichwertig	Zwei Jahre: Ein Jahr Berufserfahrung in der Handhabung von Informations-sicherheitsrisiken	Tätigkeiten im Bereich Informationssicherheitsrisikomanagement: insgesamt 200 Stunden	Unterzeichnung des PECB-Ethikkodex

Weitere Informationen über ISO/IEC 27005-Zertifizierungen und den PECB-Zertifizierungsprozess finden Sie in den [Zertifizierungsregeln und -richtlinien](#).

Allgemeine Informationen

- Die Zertifizierungs- und Prüfungsgebühren sind im Preis der Schulung enthalten.
- Die Teilnehmenden der Schulung erhalten über 350 Seiten Schulungsmaterial mit wertvollen Informationen und praktischen Beispielen.
- Die Teilnehmenden der Schulung erhalten eine Bescheinigung über den Abschluss der Schulung im Wert von 21 CPD-Punkten (Continuing Professional Development).
- Teilnehmende, die die Schulung absolviert und die Prüfung nicht bestanden haben, können diese innerhalb von 12 Monaten nach dem Datum der Erstprüfung einmal kostenlos wiederholen.

Sind Sie interessiert, mehr zu erfahren? Starten Sie jetzt und kontaktieren Sie uns unter marketing@pecb.com oder besuchen Sie www.pecb.com